



BAB Data Systems  
Vertriebs-GmbH -  
Wuppertal



Technologie für Möbel



DELTA-Engineering



Autohaus Barthel GmbH  
Kaiser-Wilhelm-Str. 100  
50171 Köln



Bauunternehmung  
GmbH, D-Erkrath



Reimscheid

## Von Niesewand-Reich fährt im Clio Cup weiter vorne mit

- Mitglied des MSC Wahlscheid hält als Dritter Anschluss an die Tabellenspitze -

**Lohmar / Senftenberg** – Zwei Platzierungen in den Top Ten reichten dem Lohmarer Rennfahrer Marc-Uwe von Niesewand-Reich, um im Renault Clio Cup weiterhin Anschluss an die Tabellenspitze zu halten und seine Titelchancen zu wahren. Denn während seine unmittelbaren Konkurrenten patzten, konnte der 22-jährige mit Platz acht im Samstagsrennen sowie Platz sieben am Sonntag wieder wertvolle Punkte nach Hause fahren. Vor den beiden Finalläufen liegt von Niesewand-Reich mit 245 Punkten auf dem dritten Platz und hat nur fünf Zähler Rückstand auf Michael Schulze (250) aus Tagewerben. Es führt der Altdorfer Christian Ott mit 278 Punkten.

Nur zu gerne hätte Marc-Uwe von Niesewand-Reich auf dem 3,442 km langen Infieldkurs des Eurospeedway Lausitz seinen Premiersieg von Oschersleben eine Woche zuvor wiederholt. Doch schon im Qualifying stellte der Schlaug-Pilot fest, dass er an diesem Wochenende nicht ganz den Speed seiner unmittelbaren Konkurrenten mitgehen konnte. „Ich weiß nicht genau, woran es liegt“, stellte der gebürtige Adenauer etwas ratlos fest. „Ich verliere überall ein klein wenig, irgendwie geht es nicht so richtig vorwärts.“

Das motorsportlerfahrene Rennteam aus dem Westerwald änderte daraufhin noch einiges am Fahrwerk des 190 PS starken Clio 2.0 RS, was sich positiv auswirkte, denn der Renault-Junior konnte im Samstagsrennen mit einer Zeit von 1:36,218 Min. sogar eine schnellere Rundenzeit fahren als noch im Qualifying. In der 13. von 15 Runden gelang es von Niesewand-Reich, den vor ihm fahrenden Österreicher Christian Wolf zu überholen und im ersten Rennen des Wochenendes als Neunter die Ziellinie zu überqueren. Doch der Sieger John de Vos aus Holland wurde nachträglich wegen der Verwendung von nichterlaubtem Kraftstoff disqualifiziert, so dass Marc-Uwe auf Platz acht vorrückte.

Von der ungünstigen linken Startreihe – die saubere Ideallinie ist auf dem Lausitzring rechts – musste der Lohmarer Motorsportler dann am Sonntag ins zweite Rennen des Renault Clio Cups gehen, und prompt verlor er beim stehenden Start zunächst eine Position an Manfred Ahlden, der rechts hinter ihm gestartet war. Doch in der siebten Runde gelang es von Niesewand-Reich, sich die achte Position zurückzuerobieren. In einem dichten Pulk jagten die Verfolger die Spitzengruppe, bis der fünftplatzierte Hannes Plesse plötzlich mit technischem Defekt ausrollte. Marc-Uwe konnte geschickt ausweichen und sich an die siebte Position nach vorne schieben, wo er auch das 15. von 17 Saisonrennen beendete.

„Ich bin trotz des guten Gesamtergebnisses nicht ganz zufrieden, denn in beiden Rennen war die Spitzengruppe etwa eine halbe Sekunde schneller als ich. Aber die Hauptsache ist, dass ich die insgesamt 27 Punkte sicher nach Hause fahren konnte. Jetzt können wir uns alle auf ein spannendes Finale in Oschersleben freuen!“ Das findet jedoch erst in acht Wochen statt, wenn der Clio Cup am 8. und 9. Oktober im Rahmen der BERU Top 10 auf dem anspruchsvollen Kurs in der Magdeburger Börde antritt.

Text: - [www.pitwall.de](http://www.pitwall.de) - Abdruck honorarfrei